

Innovatives Informationsangebot auf der Bau 2009

Durchs Epizentrum der Wohnungswirtschaft

Eins steht schon jetzt fest: vom 12. bis 17. Januar 2009 wird München die deutsche Hauptstadt sein – und zwar der Immobilienwirtschaft. Die Bau, Megamesse für alle, die in dieser wichtigen Branche zu tun haben, hält dann Hof. Damit bei diesen Superlativen die gezielte Information der Fachbesucher nicht untergeht, dafür sorgen der „Innovationsfocus“, der „Navigator“ und Messerundgänge für die Wohnungswirtschaft. Die genannten drei Serviceangebote wurden speziell für Mitarbeiter von Wohnungsunternehmen und Immobilienverwalter von der Verlags-Marketing Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Baudialog Bonn entwickelt.



Messedschungel, das war einmal. Auf der Bau 2009 haben sich hochkarätige Partner der Wohnungswirtschaft zum „Innovationsfocus Wohnungswirtschaft“ zusammengeschlossen. Das Signet mit Signalwirkung versteht sich als Leitsystem für einen effektiven Messebesuch. An allen Messeständen, wo dieser Button zu sehen ist, finden Immobilien- und Wohnungswirtschaftler einen kompetenten Ansprechpartner.

Schon heute meldet die Messe München ausgebuchte Hallen für die Bau 2009. Nicht nur erfahrene Messebesucher wissen, was das heißt: ein überbordendes Informationsangebot auf der einen Seite. Auf der anderen Seite aber ein schier undurchdringliches Dickicht an Möglichkeiten, sich zu informieren. Hinzu kommt der

Die Rundgänge werden von ausgewiesenen Kennern der Branche geleitet. Sie machen gezielt Station an den Ständen ausgewählter Aussteller, die dann in einer Viertelstunde kompakt ihre Neuigkeiten präsentieren. Die Rundgänge werden an vier Messetagen (Dienstag bis Freitag) angeboten, täglich gibt es drei verschiedene Führungen. Bereits heute haben namhafte Unternehmen aus dem Bauzulieferbereich ihre Teilnahme am Konzept bestätigt: Zum Beispiel Wedi, Kami, Gira, Bayosan, Monier Dachsysteme, Rheinzink, Saint Gobain Weber, Schöck, Remmers, Roma, Sto, Saint Gobain Isover, MEA Meisinger, Keim Farben, Erlus und aus dem Fachhandelsbereich die BayWa.

Die Vorteile dieser Rundgänge sind zahlreich. Da ist zum einen der Zeitfaktor. In zwei Stunden bekommen die Teilnehmer gebündelt all jene Informationen präsentiert, für die sie auf die Bau gekommen sind. Ein fachkundiger Guide, unter anderem auch der Chefredakteur des Modernisierungs-Magazins, Jörg Bleyhl, sichtet im Vorfeld der Messe die Neuheiten und ihre Relevanz und stellt dann einen Rundgang zusammen, der die wichtigsten Innovationen kompakt zusammenfasst. Pro Rundgang werden fünf bis sechs Aussteller besucht, die die Teilnehmer bereits erwarten und ihnen gezielt ihre Neuheiten vorstellen. Bei Interesse können danach Termine für ein persönliches Gespräch vereinbart werden.

Die Teilnahme an den Rundgängen ist kostenlos. Treffpunkt für die Rundgänge ist der Stand der Verlags-Marketing Stuttgart (Halle B 0, Stand Nr. 16). Da die Teilnehmerzahl bei den Rundgängen begrenzt ist, empfehlen wir Ihnen, sich bereits jetzt einen Platz exklusiv zu reservieren. Dies kann man unter Angabe des Datums und der Nummer des Rundgangs per E-Mail tun: j.bleyhl@verlagsmarketing.de.



MESSE MÜNCHEN

Bau 2009 – Rundgänge für die Wohnungswirtschaft

Dienstag 13. Januar 2009	Führung: Dr. Dieter Buss
11.00 – 12.45 Uhr	Rundgang 1
13.00 – 14.45 Uhr	Rundgang 2
15.00 – 16.45 Uhr	Rundgang 3
Mittwoch, 14. Januar 2009	Führung: Jörg Bleyhl
11.00 – 12.45 Uhr	Rundgang 4
13.00 – 14.45 Uhr	Rundgang 5
15.00 – 16.45 Uhr	Rundgang 6
Donnerstag, 15. Januar 2009	Führung: Engelbert Kortmann
11.00 – 12.45 Uhr	Rundgang 7
13.00 – 14.45 Uhr	Rundgang 8
15.00 – 16.45 Uhr	Rundgang 9
Freitag, 16. Januar 2009	Führung: Carl Steckeweh
11.00 – 12.45 Uhr	Rundgang 10
13.00 – 14.45 Uhr	Rundgang 11
15.00 – 16.45 Uhr	Rundgang 12

Zeitfaktor. Kaum ein Besucher wird alle Messetage zur Verfügung haben, um tatsächlich alle Aussteller aufzufinden, die für seine Fragen die richtigen Antworten haben. Hier setzt das Serviceangebot an: Messebesucher aus der Wohnungswirtschaft haben die Möglichkeit kostenlos an geführten Rundgängen teilzunehmen.